

**PALONA**  
swissmade technology



# TESTBERICHTE

## 2018



**PALONA**  
swissmade technology

INNOVATIVE RADIOGERÄTE UND RADIO-  
SYSTEME, AUSGEFALLENES DESIGN SOWIE  
EIN KLANG, DER DEN HÖCHSTEN ANSPRÜ-  
CHEN GENÜGT: DAFÜR STEHT PALONA. DIE  
DESIGNER PROF. BERNHARD GEISEN, JAKAB  
BARNA UND MARTIN SACH HABEN SICH  
MIT SCHWEIZER INGENIEUREN AN EINEN  
TISCH GESETZT UND INNOVATIVE SOUND-  
SYSTEME FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE  
ENTWICKELT. IHRE NAMEN: QUUBI, JOJO  
UND TUNER 190 C. IHR AUFTRAG: GLAS-  
KLARER KLANG AUF HIGHEND-NIVEAU.



TESTBERICHTE **QUUBI**

04 | 13



TESTBERICHTE **JOJO**

14 | 25



WEITERE INFOS

26 | 31

Zwei Soundsysteme, zwei Charaktere, eine Handschrift: Sound und Design im Einklang.

# ...QUUBI



## Gut gebrüllt Löwe...

**D**ie exzellenten Bewertungen belegen die exquisite Qualität des Quubi. Dieses "Masterpiece" wird es noch weit bringen und sicherlich noch mit so mancher Überraschung aufwarten. Palona hat hier gleich mit seinem ersten Wurf herrausragende Qualität geliefert. Diese haben jetzt auch renommierte und anerkannte Testmagazine bestätigt. Ob in Hifi-Test, Audio Test, Digital Tested oder Digital Fernsehen, immer beweist der Quubi seine hervorragenden Stärken und landet elegant in der 1. Reihe. Was ihn ausmacht sind sein ungewöhnliches Design - quadratisch, faktisch sehr gut und viele, viele tolle Extras. Aber sind wir mal ganz ehrlich, was wirklich begeistert am Quubi ist

doch der ungeheuerliche Wumms, der aus diesem Hightechquader entweicht. Nicht umsonst wurde er schon in der Presse als Brüllwürfel bezeichnet, da hat es also so manchen schon richtig von den Socken gehauen, wenn sie dann mal ganz frech die Lautstärke nach oben gedreht haben. Uns soll's recht sein, denn was wir tatsächlich an dem Quubi so lieben und was uns begeistert ist der unglaubliche Sound. Der lässt uns nicht kalt und treibt uns zu Höchstleistungen an. Und natürlich der enorme Zuspruch der Kunden. Wir freuen uns darauf, mit dem Quubi auch durch die zukünftige Hifiwelt zu grooven und Sie weiterhin zu begeistern.

Quubi - Gewinner vieler Hifi-Tests und Liebling in der Hifi Szene. Gleich von Anfang an hat sich der Brüllwürfel als Platzhirsch behaupten können und begeistert die Massen.



# Quadratisch, praktisch, gut!



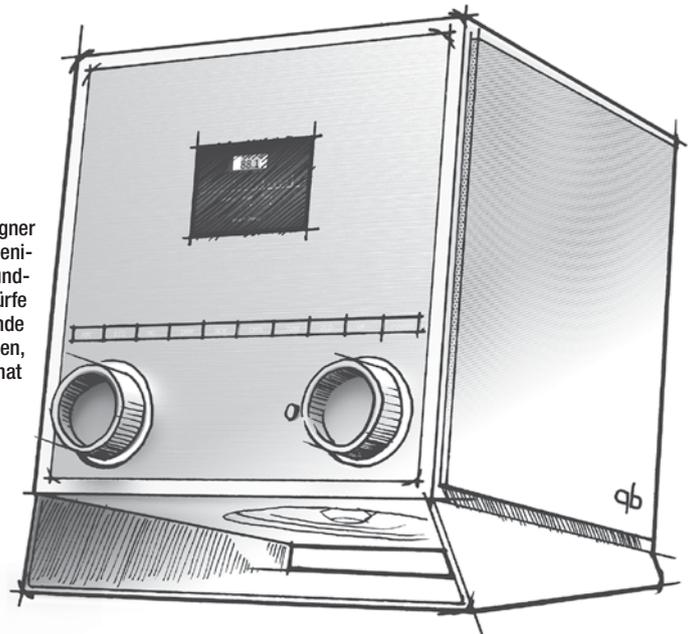
**Was kommt heraus, wenn sich professionelle Designer mit Ingenieuren an einen Tisch setzen und ein modernes Musiksystem entwickeln? Ein Palona Quubi – wir haben das innovative Soundsystem zum Test geordert.**

**W**as sich eigentlich wie eine Story aus einem Film anhört, ist tatsächlich passiert. Bei einem gemeinsamen Abendessen im italienischen Restaurant haben die Designer Bernhard Geisen, Jakab Barna und Martin Sach mit Ingenieuren am Tisch gesessen und per Kugelschreiber auf einer Papiertischdecke den ersten Entwurf eines neuen Soundsystems gezeichnet. Diese Tischdecke diente tatsächlich als Vorlage für mehr als 30 weitere Entwürfe, bis sich das Team für die endgültige Form des hier vorliegenden Palona Quubi festlegte. Am Ende herausgekommen ist eine der einfachsten Formen überhaupt: ein Würfel.

## Palona Quubi

Fast perfekt in den Dimensionen ist der 28 x 30 x 31 Zentimeter messende Quubi ein echter Würfel, der auf einem integrierten Standfuß leicht nach hinten geneigt ist. Das Gehäuse des

Professionelle Industriedesigner haben zusammen mit Akustik Ingenieuren ein extravagantes Soundsystem gestaltet. Viele Entwürfe auf dem Papier führten am Ende zu einem Produkt im praktischen, quadratisch Format





Hochwertige Materialien, beste Verarbeitung, moderne Ausstattung und ein außergewöhnliches Design machen den Palona Quubi zu einem ganz besonderen Soundsystem

Bluetooth, per Line-in (Mini-Klinke), USB-Anschluss, LAN-Kabel oder noch komfortabler per WLAN. Das praktische am Quubi ist, dass Internetradio und Spotify-Connect bereits ins Gerät implementiert wurden, das heißt, auf Knopfdruck lassen sich (bei vorhandenem Internetanschluss) etliche Millionen Musiktitel aus dem Internet abspielen. Natürlich ist auch der Zugriff auf Musiktitel im heimischen Netzwerk via UPnP- und DLNA-Streaming möglich. Wie es sich für ein komfortables Musiksystem gehört, lassen sich am Quubi auch ein Sleep-Timer und ein Wecker aktivieren.

### Praxis

Das Setup des Palona Quubi geht ohne Probleme von der Hand; wer jemals ein Wi-Fi-Produkt erfolgreich in ein Netzwerk eingebunden hat, wird sich über das besonders pflegeleichte Setup des Quubi sehr freuen. Der Klang des Quubi lässt sich dank Equalizer (per Fernbedienung) individuell einstellen, von glasklar bis mächtig wuchtig ist alles an Presets dabei. Die Stereo-Darstellung von Musik gelingt dem Quubi trotz eng zusammenliegender Chassis beachtlich gut, wenn auch der typische „Sound“ einer virtuellen Stereo-Verbreiterung immer

mitschwingt. Doch dieses System ist sicher nicht der Ersatz für eine ernst zu nehmende HiFi-Anlage sondern eine praktische und elegante Alternative für das Esszimmer, Büro oder Schlafzimmer. Im Prinzip bietet das Quubi-Soundsystem sogar beachtliche Dynamik und satten Bass, wenn man die Lautstärke nicht allzu sehr übertreibt. Dann nämlich neigt das Soundsystem etwas zu Kompression im Bass und zu angestregten Mitten. In seinem vorrangigen Einsatzgebiet, der sanften und dezenten Musikerlesung, macht das System jedoch jede Menge Spaß und glänzt durch perfekt einfache Bedienbarkeit.

**Fazit** „Funktion trifft Design“, diesem Leitsatz wird das Palona Quubi zu 100 % gerecht. Mit toller Verarbeitungsqualität, umfangreicher Ausstattung für jede Art von Musikquelle und einer verblüffend einfachen Bedienbarkeit ist das 2.1-Soundsystem Quubi perfekt geeignet als elegante Musikanlage im Esszimmer, Büro oder gar Wohnzimmer. Wer auf guten Sound und extravagantes Design Wert legt, ist mit dem Palona Quubi bestens bedient.

Michael Voigt

2.1-Soundsystems besteht aus einem hochwertig gefertigten Würfel mit perfekt lackiertem „Deckel“ aus Holz und Seitenwänden aus Aluminium. Wahlweise ist der Quubi in den Versionen Hochglanzschwarz oder Elfenbein erhältlich. Satte 8 Kilogramm bringt das Soundsystem auf die Waage und beeindruckt sowohl durch die Form als auch durch die Verarbeitungsqualität. Auf der Front des Quubi finden sich zwei große, griffige und beleuchtete Drehregler für die Einstellung der Lautstärke bzw. Quellenwahl und Einstellungen. Eine weitere Reihe kleiner Tasten dient als Kurzwahl für Radiosender oder Playlisten. Natürlich ist der Quubi auch per Fernbedienung bedienbar. Das ebenfalls quadratische Farbdisplay in der Mitte des Gerätes zeigt alle wichtigen Informationen über gewählte Quellen und sogar die Plattencover der gerade abgespielte Musik an – prima! Der Quubi ist ein voll ausgestattetes Musiksystem mit zwei seitlich eingebauten Lautsprechern und einem Subwoofer auf der Gehäuseunterseite, angetrieben von einem integrierten 60-Watt-Verstärker. Musiksignale empfängt der Quubi entweder per FM- oder DAB-Tuner, via

### Wi-Fi-Musiksystem

### Palona Quubi

· Preis	um 700 Euro
· Vertrieb	Schnepel, Hüllhorst
· Telefon	057 41 34 610
· Internet	www.schnepel.com

### Ausstattung

· WLAN, UKW, DAB, Internetradio, USB, LAN, Bluetooth, NFC, Miniklinkeneingang, Kopfhörerausgang, UpNp/DLNA-Musikstreaming, Multiroom-fähig, Spotify Connect, Wecker, Einschlaf-timer, Stromversorgung per Steckernetzteil

### Messwerte

· Abmessungen (B x H x T in mm)	282 x 305 x 315 mm
· Gewicht	8,5 kg

### Bewertung

#### Kurz und knapp:

- + extravagantes Design
- + tolle Verarbeitung
- + Vollausrüstung und einfache Bedienung

<b>Klang</b>	<b>40 %</b>	<b>1,1</b>
<b>Praxis</b>	<b>30 %</b>	<b>1+</b>
<b>Ausstattung</b>	<b>30 %</b>	<b>1,0</b>



### Spitzenklasse

Preis/Leistung

Note 5/2017

**sehr gut**

**1,0**

Palona Quubi

# Zauberwürfel

**Der Digitalradiomarkt boomt. Immer mehr Radiohörer erkennen die Vorteile der modernen Geräte, egal ob es sich um Internet- oder DAB-Plus-Radios handelt. Auch neue Marken erkennen den Markt für sich. Wir testen einen Newcomer der Marke Palona.**

Ricardo Petzold

**E**rst seit wenigen Wochen versucht die Marke Palona in Deutschland Fuß zu fassen. Im Gegensatz zu anderen Herstellern will man dies aber nicht durch ein Mitschwimmen im Einheitsbrei erreichen, sondern durch Mut zu Neuem. Mit dem Quubi ist dies beim Design schon einmal gelungen, denn das knapp 700 Euro teure Gerät ist ein Hingucker. Quadratisch, praktisch, gut, hieß es da in den neunziger Jahren in einem Werbespot. Hier knüpft die neue Marke an. Das Radio erscheint dabei auf den ersten

Blick sehr wuchtig, aber Audiokenner wissen, dass Volumen erst den richtigen Klang erzeugt – zumal beim Quubi auch nicht am Subwoofer gespart wurde und dieser sich auf der Unterseite des Radios befindet. Für den Stereoklang sorgen zwei Lautsprecher an den Seiten des Würfels, welche 60 Watt Musikleistung aufbringen können.

## Ausstattung

An der Front befindet sich ein 3,2 Zoll großes Farbdisplay, welches neben Kanalname und Künstler

auch CD-Cover oder die beliebten Zusatzinformationen vieler DAB-Radiosender ausgeben kann. Darunterliegend hat der Hersteller die Bedienelemente angebracht. Zwei große multifunktionale Drehelemente sind für die Lautstärkeregelung und Kanalwahl zuständig, dienen aber auch zur einfachen Menünavigation. Aktuell ist der Designwürfel in den Farbkombinationen Schwarz-Silber und Elfenbein-Silber verfügbar. Die wichtigen Anschlüsse sind auf der Rückseite verbaut. Darunter zählen ein Netzwerkanschluss, der neben der WLAN-Fähigkeit das Quubi ins Internet einbinden kann, ein USB-Anschluss sowie zwei Klinkenbuchsen – eine zum Anschluss von Kopfhörern, die andere als Line-In. Ein Netzschalter komplettiert die Ausstattung. Sehr positiv fällt die Antennenbuchse auf, an der wahlweise die mitgelieferte Teleskopantenne oder eine Hausantenne betrieben werden kann.

## Innere Werte

Insgesamt sieben Grundfunktionen sind im Hauptmenü wählbar. Hierzu zählen Applikationen zur Nutzung von Internetradio, dem DAB-Plus-Empfang, FM-Radio, angeschlossenen USB-Datenträgern bzw. Netzwerkspeichern, Line In-Quellen, Bluetooth und Spotify. Der Benutzer des Radios kann somit auf eine große Auswahl an Diensten zurückgreifen und nahezu alles mit dem Quubi hören, was aktuell nutzbar ist. Die Auswahl kann dabei mittels Bedienelementen an der Front, der mitgelieferten Fernbedienung



<b>AUDIO TEST</b>	3.2017
<b>sehr gut</b>	
(85%)	
Palona Quubi	
www.audio-test.at	



oder via App erfolgen. Palona setzt dabei auf die bekannte Undok-App zur Steuerung, die kostenfrei in den App-Stores von Google und iOS bereitsteht. In unserem Test wurde das Radio von der App auf Anhieb erkannt, positiv dabei: Mit der Undok-App kann das Quubi direkt in ein Multiroomsystem eingebunden werden und mit anderen Geräte die komplette Wohnung mit einheitlichen Klängen versorgen.

**Radioempfang**

Beim ersten Start von DAB Plus führte das Gerät einen kompletten Sendersuchlauf durch und legte die Stationen in der Reihenfolge des Auffindens in einer Kanalliste ab. Zur bequemen Verwaltung der persönlichen Favoriten verfügt das Radio über fünf Hardware-Senderspeicher, die auch über Direktwahl-tasten am Radio selber erreichbar sind. Die Erstellung einer gemischten Favoritenliste – um beispielsweise Seder aus dem DAB-Plus-Bereich, UKW und Internet-radio zu mischen – ist allerdings auch beim Digitalradio von Palona nicht möglich. Im DAB-Modus stehen Zusatzinformationen zum Sender zur Verfügung und auf dem Display können Zusatzinformationen zum Sender bis hin zu grafischen Elementen (z. B. Wetter, Titelliste) bildschirmfüllend angezeigt werden. Diesen Komfort bietet UKW-Radio zwar nicht, aber auch hier ist zumindest RDS vorhanden. Neben dem Sendernamen werden also auch hier zusätzliche Textinformationen übertragen und dargestellt.

**Internetfunktionen**

Steht die Verbindung mit dem heimischen Netzwerk, lassen sich mit dem Radio tausende Radiostreams aus dem Internet wiedergeben. Zu viele, um diese wirklich effektiv im Radio zu verwalten. Besser ist es, Favoritenlisten über das Netz anzulegen und das Radio dann darauf zugreifen zu lassen. Hierfür ist eine einmalige Anmeldung unter [www.wifiradio-frontier.com](http://www.wifiradio-frontier.com) erforderlich. Den nötigen Zugriffscode liefert das Radio aus dem Menü heraus. Im Internetradiomodus in das Menü wechseln

und folgende Schritte absolvieren: Senderliste – Hilfe – Zugriffscode erhalten.

**Lokale Medien**

Eigene Musikdateien lassen sich über verschiedene Wege mit dem Radio abspielen. Der wohl bequemste Weg ist die Wiedergabe von einem Netzwerklaufwerk (NAS) oder dem PC im Netzwerk. Das funktioniert über den Standard DLNA, den NAS und Computer mit aktuellem Betriebssystem in der Regel beherrschen. Dann können die betreffenden Ordner über das Radio angesteuert und dort hinterlegte Musikdateien wiedergegeben werden. Ebenso einfach ist die Wiedergabe von Musikdateien auf einem angeschlossenen USB-Datenträger möglich.

**Spotify-Zugriff und Bluetooth**

Die Nutzung ist an einen Premium-Account des Musikstreamingdienstes gekoppelt. Ein besonderes Willkommensangebot gibt es dabei leider nicht, der Nutzer kann lediglich den 30-Tage-Testaccount aktivieren. Eine Steuerung der Titelwiedergabe ist dann nicht nur am Radio direkt, sondern auch über ein im Heimnetzwerk befindliches Smartphone mit Spotify-App möglich. Wem Spotify nicht gefällt, der kann das Quubi dank der Bluetooth-Funktionalität mit anderen Streamingdiensten nutzen. Möglich macht dies die einfache Koppelung mit dem Handy, welche sogar via NFC-Kommunikation eingerichtet werden kann. ■

**FAZIT**

**Das Palona Quubi überzeugt mit Funktionsumfang und auch im Klang. Dank des Subwoofers auf der Unterseite des Würfels kommen satte bassreiche Klänge aus dem Zauberwürfel. Die Bedienung ist durchdacht. Beim Funktionsumfang bleiben kaum Wünsche außen vor.**

**BESONDERHEITEN**

- Multiroom tauglich
- quadratische Bauform

<b>Vorteile</b>	+Subwoofer +gute Ausstattung +Klang
<b>Nachteile</b>	– kein Front-Kopfhörer-ausgang – fehlende Titelanzeige (USB/BT)



Die Teleskopantenne kann abgeschraubt werden. Am Anschluss kann eine Außenantenne betrieben werden

**AUSSTATTUNG**

Allgemein	
<b>Gerätekategorie</b>	<b>DAB-Radio</b>
<b>Preiskategorie</b>	<b>Oberklasse</b>
<b>Hersteller</b>	<b>Palona</b>
<b>Modell</b>	<b>Quubi</b>
Preis (UVP)	699 Euro
Maße (B/H/T)	28,2 × 29,6 × 30,2 cm
Gewicht	3,5 kg
Informationen	<a href="http://www.schnepel.com">www.schnepel.com</a>

Technische Daten (lt. Hersteller)	
Arbeitsweise	aktiv
Bauform	Bassreflex
Leistung	k. A.
Verbindung zur Quelle	Bluetooth, WLAN
Stromverbrauch	3,4-12,0W*/1,8W
Radioempfang	DAB Plus, UKW, Internetradio via WLAN oder Ethernet
Ausgänge	1 × 3,5-mm-Klinke
Eingänge	1 × 3,5-mm-Klinke

**BEWERTUNG**

Basswiedergabe	<div style="width: 80%;"></div>	12/15
Mittengewiedergabe	<div style="width: 80%;"></div>	12/15
Höhengewiedergabe	<div style="width: 80%;"></div>	12/15
Wiedergabequalität	<div style="width: 93%;"></div>	36/45
Ausstattung/Verarbeitung	<div style="width: 80%;"></div>	18/20
Benutzerfreundlichkeit	<div style="width: 92%;"></div>	23/25
Auf-/Abwertungen		keine
Zwischenergebnis		77 von 90 Punkten
Preis/Leistung	gut	8/10
<b>Ergebnis</b>	<div style="width: 85%;"></div>	<b>sehr gut 85%</b>

\* von Zimmerlautstärke bis Maximum



Im Test: Palona Quubi

# Multimedialer Brüllwürfel

Der Digitalradiomarkt boomt. Immer mehr Radiohörer erkennen die Vorteile der modernen Geräte, egal ob es sich um Internetradios oder DAB-Plus-Radios handelt. Auch neue Marken erkennen den Markt für sich. Wir nehmen auf den folgenden Seiten einen Newcomer der Marke Palona unter die Lupe.

Erst seit wenigen Wochen versucht die Marke Palona in Deutschland Fuß zu fassen. Im Gegensatz zu anderen Herstellern will man dies aber nicht durch ein Mitschwimmen im Einheitsbrei erreichen, sondern durch Mut zu Neuem. Mit dem Quubi ist dies beim Design schon einmal gelungen, denn das knapp 700 Euro teure Gerät ist ein Hingucker. Quadratisch, praktisch, gut, hieß es da in den neunziger Jahren in einem Werbespot. Hier knüpft die neue Marke an. Das Radio erscheint dabei auf den ersten Blick sehr wuchtig, aber Audiokenner wissen, dass Volumen erst den

richtigen Klang erzeugt – zumal beim Quubi auch nicht am Subwoofer gespart wurde und dieser sich auf der Unterseite des Radios befindet. Für den Stereoklang sorgen zwei Lautsprecher an den Seiten des Würfels, welche 60 Watt Musikleistung aufbringen können.

## Ausstattung

An der Front befindet sich ein 3,2 Zoll großes Farbdisplay, welches neben Kanalname und Künstler auch CD-Cover oder die beliebten Zusatzinformationen vieler DAB-Radiosender ausgeben kann. Darunterlie-

gend hat der Hersteller die Bedienelemente angebracht. Zwei große multifunktionale Drehelemente sind für die Lautstärkeregelung und Kanalwahl zuständig, dienen aber auch zur einfachen Menünavigation. Aktuell ist der Designwürfel in den Farbkombinationen Schwarz-Silber und Elfenbein-Silber verfügbar. Die wichtigen Anschlüsse sind auf der Rückseite verbaut. Darunter zählen ein Netzwerkanschluss, der neben der WLAN-Fähigkeit das Quubi ins Internet einbinden kann, ein USB-Anschluss sowie zwei Klinkenbuchsen – eine zum Anschluss von Kopfhörern, die andere als Line-In. Ein

## Screenshots



Das gut lesbare 3,2 Zoll große Display gibt auch alle via DAB Plus verbreitete Zusatzinformationen weiter



Palona arbeitet bei Quubi mit vielen optischen Elementen. Die einzelnen Eingangsquellen haben je ein eigenes Symbol im Hauptmenü

Netzschalter komplettiert die Ausstattung. Sehr positiv fällt die Antennenbuchse auf, an der wahlweise die mitgelieferte Teleskopantenne oder eine Hausantenne betrieben werden kann.

### Innere Werte

Insgesamt sieben Grundfunktionen sind im Hauptmenü wählbar. Hierzu zählen Applikationen zur Nutzung von Internetradio, dem DAB-Plus-Empfang, FM-Radio, angeschlossenen USB-Datenträgern bzw. Netzwerkspeichern, Line In-Quellen, Bluetooth und Spotify. Der Benutzer des Radios kann somit auf eine große Auswahl an Diensten zurückgreifen und nahezu alles mit dem Quubi hören, was aktuell nutzbar ist. Die Auswahl kann dabei mittels Bedienelementen an der Front, der mitgelieferten Fernbedienung oder via App erfolgen. Palona setzt dabei auf die bekannte Undok-App zur Steuerung, die kostenfrei in den App-Stores von Google und iOS bereitsteht. In unserem Test wurde das Radio von der App auf Anhieb erkannt, positiv dabei: Mit der Undok-App kann das Quubi direkt in ein Multiroomsystem eingebunden werden und mit anderen Geräte die komplette Wohnung mit einheitlichen Klängen versorgen.

### Radioempfang

Beim ersten Start von DAB Plus führte das Gerät einen kompletten Sendersuchlauf durch und legte die Stationen in der Reihenfolge des Auffindens in einer Kanalliste ab. Zur bequemen Verwaltung der persönlichen Favoriten verfügt das Radio über 5 Hardware-Senderspeicher, die auch über Direktwahltasten am Radio selber erreichbar sind.



Der mitgelieferte Signalgeber liegt gut in der Hand und kann alle Funktionen des Digitalradios steuern

Die Erstellung einer gemischten Favoritenliste – um beispielsweise Sender aus dem DAB-Plus-Bereich, UKW und Internetradio zu mischen – ist allerdings auch beim Digitalradio von Palona nicht möglich. Im DAB-Modus stehen Zusatzinformationen zum Sender zur Verfügung und auf dem Display können Zusatzinformationen zum Sender bis hin zu grafischen Elementen (z. B. Wetter, Titelliste) bildschirmfüllend angezeigt werden.

Diesen Komfort bietet UKW-Radio zwar nicht, aber auch hier ist zumindest RDS vorhanden. Neben dem Sendernamen werden also auch hier zusätzliche Textinformationen übertragen und dargestellt.

### Internetfunktionen

Steht die Verbindung mit dem heimischen Netzwerk, lassen sich mit dem Radio tausende Radiostreams aus dem Internet wiedergeben. Zu viele, um diese wirklich effektiv im Radio zu verwalten. Besser ist es, Favoritenlisten über das Netz anzulegen und das Radio dann darauf zugreifen zu lassen. Hierfür ist eine einmalige Anmeldung unter [www.wifiradio-frontier.com](http://www.wifiradio-frontier.com) erforderlich. Den nötigen Zugriffscode liefert das Radio aus dem Menü heraus. Im Internetradiomodus in das Menü wechseln und folgende Schritte absolvieren: Senderliste – Hilfe – Zugriffscode erhalten.

### Lokale Medien

Eigene Musikdateien lassen sich über verschiedene Wege mit dem Radio abspielen. Der wohl bequemste Weg ist die Wiedergabe von einem Netzwerklaufwerk (NAS) oder dem PC im Netzwerk. Das funktioniert über den Standard DLNA, den NAS und Computer mit aktuellem Betriebssystem in der Regel beherrschen. Dann können die betreffenden Ordner über das Radio angesteuert und dort hinterlegte Musikdateien wiedergegeben werden. Ebenso einfach ist die Wiedergabe von Musikdateien auf einem angeschlossenen USB-Datenträger möglich.

### Spotify-Zugriff und Bluetooth

Die Nutzung ist an einen Premium-Account des Musikstreamingdienstes gekoppelt. Ein besonderes Willkommensangebot gibt es dabei leider nicht, der Nutzer kann lediglich den 30-Tage-Testaccount aktivieren. Eine Steuerung der Titelwiedergabe ist dann nicht nur am Radio direkt, sondern auch über ein im Heimnetzwerk befindliches Smartphone mit Spotify-App möglich, was deutlich bequemer ist. Leider ist auch hier ein Premium-Account nötig. Die kostenlose Freiversion erlaubt hingegen nicht das Koppeln mit dem Digitalradio. Wem Spotify nicht gefällt, der kann das Quubi dank der Bluetooth-Funktionalität auch mit anderen Streamingdiensten nutzen. Möglich macht dies die einfache Koppelung mit dem Handy, welche sogar via NFC-Kommunikation eingerichtet werden kann. Im Test wurden lokal auf dem Smartphone abgelegte Inhalte ebenso wie auch sämtliche Streamingdienste korrekt abgespielt. Schade nur, dass im Bluetooth-Modus keine Titelanzeige im Display des Quubi erfolgt.

### Fazit

Das Palona Quubi überzeugt mit Funktionsumfang und auch im Klang. Dank des



Die Teleskopantenne kann abgeschraubt werden. Am Anschluss kann eine Außenantenne betrieben werden

Subwoofers auf der Unterseite des Würfels kommen satte bassreiche Klänge aus dem Brüllwürfel. Die Bedienung ist durchdacht. Beim Funktionsumfang bleiben kaum Wünsche außen vor. ▲

RICARDO PETZOLD

DETAILS	
Hersteller	Palona
Modell	Quubi
Preis (UVP)	699 Euro
Maße (B/H/T)	282 × 296 × 302 mm
Gewicht	3,5 kg
Informationen	<a href="http://www.schnepel.com">www.schnepel.com</a>
AUSSTATTUNG	
Display	farbig
Verschiedene Gehäusefarben	■
UKW/DAB/DAB+	+++
Netzteil extern/intern	+ ■
Batteriebetrieb möglich	■
Akku integriert	■
WLAN/Bluetooth	++
Internetradio/DLNA	++
Weckfunktion/Sleep-Timer	++
ANSCHLÜSSE	
Aux In/Aux Out/Kopfhörer	+ ■ +
Digital Audio Optisch/Koaxial	■ ■
Antenneneingang	+
Dockingstation iPhone	■
USB	+
BETRIEB	
Speicherplätze UKW/DAB+/Internet	5/5/5
Fernbedienung	+
Netzschalter	+
Stromverbrauch Betrieb/Stand-by	3,4-4,0W*/0,8W
VORTEILE	
+ Subwoofer	
+ Gute Ausstattung	
+ Klang	
NACHTEILE	
■ kein Front-Kopfhörer-ausgang	
■ fehlende Titelanzeige (USB/BT)	
AUSWERTUNG	
INSTALLATION	28/30 Punkten
BEDIENUNG	55/60 Punkten
AUSSTATTUNG	41/50 Punkten
EMPFANG	18/20 Punkten
KLANG	19/20 Punkten
GESAMT	161/180 Punkten
	89% – SEHR GUT

\* von Zimmerlautstärke bis Maximum



PALONA QUUBI

# Multimedialer Zauberwürfel

Der Digitalradiomarkt boomt. Immer mehr Radiohörer erkennen die Vorteile der modernen Geräte, egal ob es sich um Internetradios oder DAB-Plus-Radios handelt. Auch neue Marken erkennen den Markt für sich. Wir nehmen auf den folgenden Seiten einen Newcomer der Marke Palona unter die Lupe.

Erst seit wenigen Wochen versucht die Marke Palona in Deutschland Fuß zu fassen. Im Gegensatz zu anderen Herstellern will man dies aber nicht durch ein Mitschwimmen im Einheitsbrei erreichen, sondern durch Mut zu Neuem. Mit dem Quubi ist dies beim Design schon einmal gelungen, denn das knapp 700 Euro teure Gerät ist ein Hingucker. Quadratisch, praktisch, gut, hieß es da in den neunziger Jahren in einem Werbespot. Hier knüpft die neue Marke an. Das Radio erscheint dabei auf den ersten Blick sehr wuchtig, aber Audiokenner wissen, dass Volumen erst den richtigen Klang erzeugt – zumal beim Quubi

bi auch nicht am Subwoofer gespart wurde und dieser sich auf der Unterseite des Radios befindet. Für den Stereoklang sorgen zwei Lautsprecher an den Seiten des Würfels, welche 60 Watt Musikleistung aufbringen können.

**Ausstattung**

An der Front befindet sich ein 3,2 Zoll großes Farbdisplay, welches neben Kanalname und Künstler auch CD-Cover oder die beliebten Zusatzinformationen vieler DAB-Radiosender ausgeben kann. Darunterliegend hat der Hersteller die Bedienelemente angebracht. Zwei große multifunktionale Drehelemente

sind für die Lautstärkeregelung und Kanalwahl zuständig, dienen aber auch zur einfachen Menünavigation.

Aktuell ist der Designwürfel in den Farbkombinationen Schwarz-Silber und Elfenbein-Silber verfügbar. Die wichtigen Anschlüsse sind auf der Rückseite verbaut. Darunter zählen ein Netzwerkanschluss, der neben der WLAN-Fähigkeit das Quubi ins Internet einbinden kann, ein USB-Anschluss sowie zwei Klinkenbuchsen – eine zum Anschluss von Kopfhörern, die andere als Line-In. Ein Netzschalter komplettiert die Ausstattung. Sehr positiv fällt die Antennenbuchse auf, an der wahlwei-

**Screenshots**



Das gut lesbare 3,2 Zoll große Display gibt auch alle via DAB Plus verbreitete Zusatzinformationen weiter

Palona arbeitet bei Quubi mit vielen optischen Elementen. Die einzelnen Eingangsquellen haben je ein eigenes Symbol im Hauptmenü

se die mitgelieferte Teleskopantenne oder eine Hausantenne betrieben werden kann.

### Innere Werte

Insgesamt sieben Grundfunktionen sind im Hauptmenü wählbar. Hierzu zählen Applikationen zur Nutzung von Internetradio, dem DAB-Plus-Empfang, FM-Radio, angeschlossenen USB-Datenträgern bzw. Netzwerkspeichern, Line In-Quellen, Bluetooth und Spotify. Der Benutzer des Radios kann somit auf eine große Auswahl an Diensten zurückgreifen und nahezu alles mit dem Quubi hören, was aktuell nutzbar ist. Die Auswahl kann dabei mittels Bedienelementen an der Front, der mitgelieferten Fernbedienung oder via App erfolgen. Palona setzt dabei auf die bekannte Undok-App zur Steuerung, die kostenfrei in den App-Stores von Google und iOS bereitsteht. In unserem Test wurde das Radio von der App auf Anhieb erkannt, positiv dabei: Mit der Undok-App kann das Quubi direkt in ein Multiroomsystem eingebunden werden und mit anderen Geräte die komplette Wohnung mit einheitlichen Klängen versorgen.

### Radioempfang

Beim ersten Start von DAB Plus führte das Gerät einen kompletten Sendersuchlauf durch und legte die Stationen in der Reihenfolge des Auffindens in einer Kanalliste ab. Zur bequemen Verwaltung der persönlichen Favoriten verfügt das Radio über fünf Hardware-Senderspeicher, die auch über Direktwahltasten am Radio selber erreichbar sind. Die Erstellung einer gemischten



Der mitgelieferte Signalgeber liegt gut in der Hand und kann alle Funktionen des Digitalradios steuern

Favoritenliste – um beispielsweise Seder aus dem DAB-Plus-Bereich, UKW und Internetradio zu mischen – ist allerdings auch beim Digitalradio von Palona nicht möglich.

Im DAB-Modus stehen Zusatzinformationen zum Sender zur Verfügung und auf dem Display können Zusatzinformationen zum Sender bis hin zu grafischen Elementen (z. B. Wetter, Titelliste) bildschirm-

füllend angezeigt werden. Diesen Komfort bietet UKW-Radio zwar nicht, aber auch hier ist zumindest RDS vorhanden. Neben dem Sendernamen werden also auch hier zusätzliche Textinformationen übertragen und dargestellt.

### Internetfunktionen

Steht die Verbindung mit dem heimischen Netzwerk, lassen sich mit dem Radio tausende Radiostreams aus dem Internet wiedergeben. Zu viele, um diese wirklich effektiv im Radio zu verwalten. Besser ist es, Favoritenlisten über das Netz anzulegen und das Radio dann darauf zuzugreifen zu lassen. Hierfür ist eine einmalige Anmeldung unter [www.wifiradio-frontier.com](http://www.wifiradio-frontier.com) erforderlich. Den nötigen Zugriffscode liefert das Radio aus dem Menü heraus. Im Internetradiomodus in das Menü wechseln und folgende Schritte absolvieren: Senderliste – Hilfe – Zugriffscode erhalten.

### Lokale Medien

Eigene Musikdateien lassen sich über verschiedene Wege mit dem Radio abspielen. Der wohl bequemste Weg ist die Wiedergabe von einem Netzwerklaufwerk (NAS) oder dem PC im Netzwerk. Das funktioniert über den Standard DLNA, den NAS und Computer mit aktuellem Betriebssystem in der Regel beherrschen. Dann können die betreffenden Ordner über das Radio angesteuert und dort hinterlegte Musikdateien wiedergegeben werden. Ebenso einfach ist die Wiedergabe von Musikdateien auf einem angeschlossenen USB-Datenträger möglich.

### Spotify-Zugriff und Bluetooth

Die Nutzung ist an einen Premium-Account des Musikstreamingdienstes gekoppelt. Ein besonderes Willkommensangebot gibt es dabei leider nicht, der Nutzer kann lediglich den 30-Tage-Testaccount aktivieren. Eine Steuerung der Titelwiedergabe ist dann nicht nur am Radio direkt, sondern auch über ein im Heimnetzwerk befindliches Smartphone mit Spotify-App möglich, was deutlich bequemer ist. Leider ist auch hier ein Premium-Account nötig. Die kostenlose Freiversion erlaubt hingegen nicht das Koppeln mit dem Digitalradio. Wem Spotify nicht gefällt, der kann das Quubi dank der Bluetooth-Funktionalität auch mit anderen Streamingdiensten nutzen. Möglich macht dies die einfache Koppelung mit dem Handy, welche sogar via NFC-Kommunikation eingerichtet werden kann. Im Test wurden lokal auf dem Smartphone abgelegte Inhalte ebenso wie auch sämtliche Streamingdienste korrekt abgespielt. Schade nur, dass im Bluetooth-Modus keine Titelanzeige im Display des Quubi erfolgt.



Die Teleskopantenne kann abgeschraubt werden. Am Anschluss kann eine Außenantenne betrieben werden

### Fazit

Das Palona Quubi überzeugt mit Funktionsumfang und auch im Klang. Dank des Subwoofers auf der Unterseite des Würfels kommen satte bassreiche Klänge aus dem Zauberwürfel. Die Bedienung ist durchdacht. Beim Funktionsumfang bleiben kaum Wünsche außen vor. ◀

RICARDO PETZOLD

▶ Ausstattung	
<b>Allgemein</b>	
Hersteller	Palona
Modell	Quubi
Preis (UVP)	699 Euro
Maße (B/H/T)	282 × 296 × 302 mm
Gewicht	3,5 kg
Informationen	<a href="http://www.schnepel.com">www.schnepel.com</a>
<b>Ausstattung</b>	
Display	farbig
Verschiedene Gehäusefarben	–
UKW/DAB/DAB+	+++
Netzteil extern/intern	+ –
Batteriebetrieb möglich	–
Akku integriert	–
WLAN/Bluetooth	++
Internetradio/DLNA	++
Weckfunktion/Sleep-Timer	++
<b>Anschlüsse</b>	
Aux In/Aux Out/Kopfhörer	+ – +
Digital Audio Optisch/Koaxial	– –
Antenneneingang	+
Dockingstation iPhone	–
USB	+
<b>Betrieb</b>	
Speicherplätze UKW/DAB+/Internet	5/5/5
Fernbedienung	+
Netzschalter	+
Stromverbrauch Betrieb/Stand-by	3,4 – 4,0 W*/0,8 W
<b>DIGITAL TESTED</b>	
<b>sehr gut</b>	
89 %	
<b>Vorteile</b>	<b>Nachteile</b>
+ Subwoofer + Gute Ausstattung + Klang	– kein Front-Kopfhöerausgang – fehlende Titelanzeige (USB/BT)

\* von Zimmerlautstärke bis Maximum

# ...JOJO



## Voluminöser Klang...

Die herausragenden Tests zeigen einmal mehr die exzellente Qualität der Palonamarke. Das JoJo überzeugt als 2.1 Soundsystem mit Subwoofer nicht nur mit seinem voluminösen Klang, sondern auch mit der modernen Ausstattung: Internetradio mit über 40.000 Radiostationen und Podcasts, DAB+ Radio, Spotify Connect, Bluetooth 4.0, WLAN, USB-Anschluß sowie einen AUX-IN Eingang und ein robustes CD-Laufwerk mit hochwertigem Slot-In-Einzug, dessen Player auch MP3s abspielen kann. Was will man mehr? Noch bequemer geht's mit der kostenlosen UNDOK-App für Android und iOS oder der intuitiven Fernbedienung. Was gibt es schöneres als im Sessel oder auf dem Sofa rumzulümmeln und ganz

easy durch die Welt der Radiostationen zu zappen oder einfach der Lieblingsmusik zu lauschen. Draussen wetterts und stürmts und drinnen gibt das handgeschliffene und auf Hochglanz lackierte schwarze JoJo sein Bestes oder eben sein Bruder in der sehr trendigen Walnuss Variante.

Wie auch immer, es macht einfach Spaß dieses Soundsystem und wir sind gespannt darauf, was wir noch alles mit unserem JoJo erleben werden.

JoJo - überzeugt in vielen Hifi-Tests und die Hifi Szene feiert den voluminösen Klang. Ein 2.1 Soundsystem im Retrodesign, welches durchweg zu begeistern vermag.





## PALONA JOJO

Mit Palona hat der deutsche Audiomöbel-Hersteller Schnepel, der bereits die DAB+ Radios der Marke Scansonic verantwortet, eine weitere Digitalradio-Marke im Portfolio. Mit dem Palona JoJo bringt er im Februar ein hochwertiges DAB+ Digitalradio mit CD-Laufwerk und zahlreichen Netzwerkfunktionen auf den Markt. Das robust konstruierte 5,34 kg schwere Gerät lässt Retro-Design anklingen und ist mit Liebe zum Detail sauber verarbeitet. Zuerst wurde der CD-Schacht gut erreichbar angeordnet. Darunter zieht das mittig angeordnete 3,2 Zoll-Farbdisplay flankiert von Stations- und Titel-Tasten zur linken und den wichtigsten Bedientasten auf der rechten Seite den Blick auf sich. Ein großer beleuchteter Drehdrück-Knopf hilft bei der Navigation durch Menüs und Optionen.

### Funktionen

Das Palona JoJo versteht sich als Spotify-fähiges Internetradio mit DAB+ und UKW-Tuner, Bluetooth und CD-Player. Nimmt man noch DLNA/UPnP- und USB-Wiedergabe hinzu, sind die Möglichkeiten des 2.1 Stereo-Systems gut umrissen. Ein integrierter Setup-Assistent hilft beim Start, einige Einstellungen vorzunehmen. Die integrierte WLAN-Lösung verbindet sich auch via WPS mit dem Heimnetzwerk. Neben einem Netzschalter bieten die rückseitig angeordneten Schnittstellen neben einem USB-Port, einen optischen Digitalausgang und Line Out in Cinch-Ausführung. So lässt sich das JoJo auch in

ambitioniertere Hifi-Settings einbinden. Ein AUX in wurde als 3,5 mm Klinke ausgeführt, so finden auch Handys und Mediaplayer mühelos Zugang. Eine Kopfhörer-Buchse fehlt uns hingegen.

### Bedienung

Das Palona JoJo ist nicht nur eines der reaktionsschnellsten Geräte im Test. Schnell wird auch spürbar, dass man sich ernstlich mit der komfortablen Einbindung aller Funktionen beschäftigt hat. Das wird insbesondere bei der CD-Funktion deutlich, bei der Schnepel auf ein hochwertiges Laufwerk aus dem Automotive-Sektor zurückgegriffen hat. So zart und schnell wie das JoJo nimmt kein



Hersteller	Palona
<b>Gerät</b>	JoJo
<b>Preis</b>	<b>599,99 €</b>
<b>Design &amp; Verarbeitung</b>	<b>4,88 / 5</b>
Lieferumfang	Batterie fehlt
Dokumentation	++
Design	++
Material u. Haptik	++
Verarbeitung	++
<b>Schnittstellenausstattung</b>	<b>7,12 / 10</b>
Allgemein	AUX in, Line Out, SPDIF out
Kopfhörer	-
USB	1 x
Netzschalter	Ja
Funkschnittstellen	WLAN, Bluetooth
LAN	-
Sonstiges	opt. SPDIF
<b>Vielseitigkeit</b>	<b>14,25 / 15</b>
Internetradio	Ja
USB-Wiedergabe	Ja
Bluetooth Wiedergabe	Ja
DLNA/UPnP	Ja
Cloudservices	Spotify
App-Unterstützung	UNDOK-App
CD-Funktion	Ja
Multiroom	-
Wecktimer	2 x
Sonstiges	-
<b>Benutzerfreundlichkeit</b>	<b>19,48 / 20</b>
Display	Farbdisplay
Menüs	+
Fernbedienung	++
CD-Funktion	++
Bedienelemente	++
<b>Empfang</b>	<b>18,8 / 20</b>
Empfangsarten	DAB+, UKW, Internetradio, USB, UPnP, Bluetooth
Antenne	Teleskop, austauschbar
Qualität	-
<b>Ton</b>	<b>28,5 / 30</b>
Sound-System	2.1 (gesch. Subwoofer)
Feintuning	abgestimmte Quellenlautst.
Qualität	++
<b>Stromverbrauch &amp; Standby</b>	<b>5,3 W, 1,1 W Standby</b>
<b>Note</b>	<b>93,03 / 100</b>
<b>Sondertitel</b>	<b>Sehr gut (1,4)</b> <b>TESTSIEGER</b>

Gerät im Test den Datenträger entgegen. Intelligent wechselt es dann z. B. von DAB+ zur CD-Funktion – oder schaltet das ausgeschaltete JoJo gleich im CD-Modus ein. Auch sonst tut das JOJO schnell und verlässlich das, was man von ihm erwartet. Ein langer Druck auf die Menü/Info-Taste erlaubt den Wechsel zu den Einstellungs-Menüs, die man ebenso verlässt und ansonsten nicht zu sehen bekommt – eine angenehme Lösung. Die Beschriftung der Fernbedienung, die an sich über eine ausgezeichnete Haptik verfügt, ist leider schlecht lesbar.



### Fazit

- + hochwertige Verarbeitung
- + erstklassige CD-Funktionalität
- + guter Klang
- kein Anschluss für Kopfhörer
- kein LAN-Anschluss

### Empfang

Auch kann man dem Jojo ausgezeichneten Empfang bescheinigen. Sollte der dennoch nicht ausreichen, lässt sich das Gerät mit einem externen Antennensystem speisen. Begleitende Titelinformationen und Coverbilder werden auf dem großflächigen Farbdisplay ausgegeben. Auch die Bluetooth-Umgebung bietet keinen Anlass zur Kritik. Einmal verbundene Geräte werden zuverlässig wiedererkannt und bei Wahl des Bluetooth-Modus wiederverbunden. Zur Nutzung der zahlreichen netzbasierenden Funktionen empfiehlt es sich hingegen, ein solides WLAN-Signal anzubieten.

### Klang

Der nach unten gerichtete Subwoofer ist mit einem Metallschutzgitter gut geschützt und gibt dem Stereo-System mit 40 W RMS-Leistung ausreichend Durchsetzungsvermögen. Auch wenn sich das Jojo bei größeren Pegeln keine Vibrationen erlaubt, gefällt es uns in leiseren Lagen besser und überzeugt dort mit einem sehr guten, ausgewogenen Klangbild. Auch die gute Abstimmung der Lautstärken zwischen den verschiedenen Audioquellen macht Freude.

### Fazit

Mit vollständiger Ausstattung bietet das Palona Jojo aktuell alle Funktionen, die man sich von einem internetfähigen Digitalradio wünschen kann, in einem attraktiven und gut verarbeiteten Gesamtpaket. Die Integration der CD-Funktionalität ist dabei ihr eigenes Highlight. Dem Jojo im Standby eine CD zu reichen und ohne weitere Eingaben in ausgewogenem Sound hören zu können, macht einfach Freude – hat aber auch seinen Preis. Dies eingedenk erscheint uns der Verzicht auf eine Kopfhörer-Buchse und einen LAN-Anschluss für dieses netzwerkorientierte Gerät, unnötig.



**AUDIO TEST**

6.2017

**sehr gut**  
(87%)

Palona Jojo

www.audio-test.at

Palona Jojo

# Wichtige Musikmaschine

**Die noch recht junge Audiomarke Palona macht sich offenbar auf, den Digitalradiomarkt zu revolutionieren. Wie kaum ein anderer Hersteller setzt das Schweizer Unternehmen nämlich neue Prioritäten: Klang. Erreicht wird das mit dem genauen Gegenteil zur Miniaturisierung.**

Mike Bauerfeind

In der Anfangszeit der Digitalradios hatte es den Anschein, als stünden die technischen Raffinessen des DAB-Radioempfangs im Vordergrund. Farbdisplays, Multifunktionsrad und mitgesendete Grafiken wussten zu begeistern. Doch was nützt dies alles, wenn dann aus dem Mono-Lautsprecher der High-Tech-Empfänger ein fader und bassloser Klang eher an einen alten Weltempfänger als an ein modernes Digitalradio erinnert? Palona hingegen punktet mit technischen Highlights und sehr gutem Klang, wie bereits das Quubi in Ausgabe 3/2017 zu beweisen vermochte. Mit dem Jojo hat Palona aber auch ein nicht ganz so wichtiges klangstarkes Digitalradio im Programm. Und noch ein Lob an die Entwickler: Das Palona beweist eindrucksvoll, dass sich Design

und Funktionalität nicht ausschließen müssen. Die Front mit dem prominenten Farbdisplay erinnert eher an ein Flugzeug-Cockpit als an ein Digitalradio. Der ansprechenden Optik schadet das aber in keinsten Weise. Dadurch wird das Radio bequem auch ohne die mitgelieferte Fernbedienung steuerbar. So gibt es 10 Direktwahltasten für die Favoriten, eine komplette Steuereinheit für die Medien-Abspieelfunktionen sowie eine große Multifunktions-Steuertaste mit Lautstärkefunktion. Auf den ersten Blick verwundert es, dass zusätzlich noch zwei kleine Tasten mit VOL- und VOL+ beschriftet sind. Aber auch dies ist genial. Selbst wenn der Multifunktionsknopf gerade zum Hangeln durch die Menüs verwendet wird, lässt sich so die Lautstärke am Jojo regeln. Einfach genial mit-

gedacht. Lediglich einen dezenten Kopfhörerausgang hätten wir uns vorn noch gewünscht. Auch an der Rückseite ist dieser nicht zu finden. Dort gibt es nur Ausgänge, davon aber gleich zwei Stück: analoge Audioausgänge als Cinch und einen optischen Digitalausgang. Außerdem gibt es noch einen Klinkeingang für analoge Zuspeler. Erfreulicherweise verfügt das Jojo über eine abnehmbare Antenne, so dass bei Bedarf an die Antennenbuchse auch eine Außenantenne angeschlossen werden kann.

## Ausstattung

Technisch gesehen verfügt das Digitalradio über nahezu alle Funktionen, die man sich derzeit von einem Digitalradio wünschen kann. Der Radioempfang ist sowohl analog (UKW) als auch Digital (DAB und DAB Plus) möglich.

Hinzu kommen tausende Internetradios, die über den Netzwerkzugang empfangen werden können. Zudem verfügt das Gerät über einen CD-Player, kann Medien auch via USB oder aus dem heimischen Netzwerk wiedergeben und lässt sich schließlich via Bluetooth mit Smartphone und Tablet koppeln. Nutzer der Premiumversion von Spotify können sich über die Möglichkeit freuen, den Dienst direkt über das Radio zu steuern.

**Installation**

Dank Schnellkonfiguration über WPS ist das Gerät schnell eingerichtet, sofern ein passender Router im heimischen Netzwerk vorhanden ist. Allerdings hat Palona eine wichtige Funktion bei der Ersteinrichtung vergessen: die Spracheinstellung. So bleibt die Systemsprache vorerst auf Englisch und kann erst anschließend über die Systemeinstellungen geändert werden. Beim ersten Start des Digitalradios sucht das Gerät automatisch alle empfangbaren Sender und legt diese im Speicher ab. Auf insgesamt 10 Favoritenspeicher können Lieblingsender abgelegt werden. Das gilt jeweils für Digitalradio, UKW sowie Internetsender. Zusammen sind es also 30 Favoritenspeicher, was allerdings trotzdem nicht allzu viel ist. Wer viel Internetradio genießen möchte, meldet sich am besten bei der Online-Favoritenverwaltung unter [www.dab.satlounge.de](http://www.dab.satlounge.de) an. Dort können beliebig viele Sender in eigenen Favoritenlisten zusammengestellt werden. Leider klappt das mit DAB und UKW nicht und eine so geführte

zusätzliche Radioliste ist nur über separates Menü im Modus Internetradio abgerufen werden.

**Bedienung**

Das loben wir uns: je nach Geschmack lässt sich das Radio vollständig direkt am Gerät bedienen. Aus der Ferne wiederum kommt die Fernbedienung zum Einsatz, die ebenfalls über alle Steuertasten inklusive der Schnellwahltasten für die Favoriten verfügt. Auch das gut lesbare Farbdisplay weiß zu gefallen und informiert auf Wunsch auch mit bunten Bildern und Covern je nach Betriebsmodus über den aktuellen Sender oder gespielte Titel.

**Medienwiedergabe**

Hier hat der Nutzer die Qual der Wahl. Einmal steht der CD-Player

**FAZIT**

Das Jojo von Palona gehört klanglich eindeutig zu den Spitzenprodukten, die der Markt an kompakten Digitalradios derzeit zu bieten hat. Dank eingebautem Subwoofer kommen Bässe richtig gut zur Geltung und der eingebaute Equalizer erlaubt den Feinschliff. Auch bei den Funktionen gibt es nichts zu meckern. Besonders lobenswert ist die Möglichkeit, das Gerät bequem auch ohne Fernbedienung zu steuern. Was uns aber fehlte ist ein Kopfhörerausgang.

**BESONDERHEITEN**

- sehr viele Bedienelemente am Gerät
- zwei Gehäusevarianten (Walnuss-Schwarz und Schwarz-Hochglanz)

<b>Vorteile</b>	+ Klang + umfangreiche Ausstattung + optische Gestaltung
<b>Nachteile</b>	- kein Kopfhörerausgang - fehlende Titelanzeige (USB/BT)



Das Netzteil ist extern ausgeführt, was bei der Gerätegröße schon etwas verwundert

für Kauf-CDs oder selbstgebrannte Scheiben zur Verfügung. Hier unterstützt das Gerät sowohl CD-R als auch finalisierte CD-RW. Hier können die Formate Audio-CD, MP3 und WMA wiedergegeben werden. Auch der Anschluss von USB-Medien und Streaming via DLNA ist möglich. Ein via Bluetooth gekoppeltes Smartphone oder Tablet kann zur Wiedergabe diverser Streamingdienste genutzt werden. Praktisch ist die App Undok, die kostenlos für Android und iOS verfügbar ist. Mit dieser lassen sich sämtliche Funktionen des Radios steuern und Ordnung in die Internetradioliste bringen. ■

**AUSSTATTUNG**

Allgemein	
<b>Gerätekategorie</b>	<b>DAB-Radio</b>
<b>Preiskategorie</b>	<b>Oberklasse</b>
<b>Hersteller</b>	<b>Palona</b>
<b>Modell</b>	<b>Jojo</b>
Preis (UVP)	ab 599,00 Euro
Maße (B/H/T)	40,0×15,9×19,6 cm
Gewicht	6,4 kg
Informationen	<a href="http://www.schnepel.com">www.schnepel.com</a>

Technische Daten (lt. Hersteller)	
Arbeitsweise	aktiv
Bauform	Bassreflex
Leistung	40 W RMS
Verbindung zur Quelle	Bluetooth, WLAN
individuelle Klangeinst.	2-Band-EQ
Radioempfang	DAB Plus, UKW, Internetradio via WLAN
Ausgänge	1×Stereo-Cinch, 1×Optisch
Eingänge	1×3,5-mm-Klinke

**BEWERTUNG**

Basswiedergabe	<div style="width: 80%;"></div>	13/15
Mittengewiedergabe	<div style="width: 80%;"></div>	12/15
Höhenwiedergabe	<div style="width: 80%;"></div>	12/15
Wiedergabequalität	<div style="width: 95%;"></div>	37/45
Ausstattung/Verarbeitung	<div style="width: 90%;"></div>	18/20
Benutzerfreundlichkeit	<div style="width: 95%;"></div>	23/25
Auf-/Abwertungen		keine
Zwischenergebnis		78 von 90 Punkten
Preis/Leistung	gut	8/10
<b>Ergebnis</b>	<div style="width: 87%; background-color: #e67e22;"></div>	<b>sehr gut 87%</b>



Im Test: Palona Jojo

# Wuchtige Musikmaschine

Die noch recht junge Audiomarkte Palona macht sich offenbar auf, den Digitalradiomarkt zu revolutionieren. Wie kaum ein anderer Hersteller setzt das Schweizer Unternehmen nämlich neue Prioritäten – dem Klang. Erreicht wird das mit dem Gegenteil zur Miniaturisierung.

In der Anfangszeit der Digitalradios hatte es den Anschein, als stünden die technischen Raffinessen des DAB-Radioempfangs im Vordergrund. Farbdisplays, Multifunktionsrad und mitgesendete Grafiken wussten zu begeistern. Doch was nützt dies alles, wenn dann aus dem Mono-Lautsprecher der High-Tec-Empfänger ein fader und bassloser Klang mehr an einen alten Weltempfänger als an ein modernes Digitalradio erinnert? Palona hingegen punktet mit technischen Highlights und sehr gutem Klang, wie bereits das Quubi in Ausgabe 4/2017 zu beweisen vermochte. Mit dem

Jojo hat Palona aber auch ein nicht ganz so wuchtiges klangstarkes Digitalradio im Programm.

## Schaltzentrale

Und noch ein Lob an die Entwickler: Das Palona beweist eindrucksvoll, dass sich Design und Funktionalität nicht ausschließen müssen. Die Front mit dem prominenten Farbdisplay erinnert eher an ein Flugzeug-Cockpit als an ein Digitalradio. Der ansprechenden Optik schadet das aber in keinsten Weise. Dadurch wird das Radio aber bequem auch ohne die mitge-

lieferte Fernbedienung steuerbar. So gibt es 10 Direktwahltasten für die Favoriten, eine komplette Steuereinheit für die Medien-Abspielfunktionen sowie eine große Multifunktions-Steuertaste mit Lautstärkefunktion. Auf den ersten Blick verwundert es, dass zusätzlich noch zwei kleine Tasten mit VOL- und VOL+ beschriftet sind. Aber auch dies ist genial. Selbst wenn der Multifunktionsknopf gerade zum Hangeln durch die Menüs verwendet wird, lässt sich so die Lautstärke am Jojo regeln. Einfach genial mitgedacht. Lediglich einen dezenten Kopfhörerausgang hätten wir uns

## Screenshots



Dank Farbdisplay kommen die mitgesendeten grafischen Elemente der Sender besonders gut zur Geltung



Eine grafische Übersicht zeigt auf einen Blick alle Funktionen des Gerätes und verführt zur Touch-Steuerung. Diese ist aber nicht integriert

vorn noch gewünscht. Der aber auch auf der Rückseite nicht zu finden ist. Dort gibt es nur Ausgänge, davon aber gleich zwei Stück: Analoge Audioausgänge als Cinch und einen optischen Digitalausgang. Außerdem gibt es noch einen Klinkeingang für analoge Zuspeler. Erfreulicherweise verfügt das Jojo über eine abnehmbare Antenne, so dass bei Bedarf an die Antennenbuchse auch eine Außenantenne angeschlossen werden kann.

## Ausstattung

Technisch gesehen verfügt das Digitalradio über nahezu alle Funktionen, die man sich derzeit von einem Digitalradio wünschen kann. Der Radioempfang ist sowohl analog (UKW) als auch Digital (DAB und DAB Plus) möglich. Hinzu kommen tausende Internetradios, die über den Netzwerkzugang empfangen werden können. Zudem verfügt das Gerät über einen CD-Player, kann Medien auch via USB oder aus dem heimischen Netzwerk wiedergeben und lässt sich schließlich via Bluetooth mit Smartphone und Tablet koppeln. Nutzer der Premiumversion von Spotify können sich schließlich über die Möglichkeit freuen, den Dienst direkt über das Radio steuern zu können.

## Automatischer Suchlauf

Beim ersten Start des Digitalradios sucht das Gerät automatisch alle empfangbaren Sender und legt diese im Speicher ab. Auf insgesamt 10 Favoritenspeicher können Lieblingssender abgelegt werden. Das gilt jeweils für Digitalradio, UKW sowie Internetsender. Zusammen sind es also 30 Favoritenspeicher, was allerdings trotzdem nicht allzu viel ist. Wer viel Internetradio genießen möchte, meldet sich am besten bei der Online-Favoritenverwaltung unter [www.dab.satlounge.de](http://www.dab.satlounge.de) an. Dort können beliebig viele Sender in eigenen Favoritenlisten zusammengestellt werden. Leider klappt das mit DAB und UKW nicht und eine so geführte zusätzliche Radioliste ist nur über separates Menü im Modus Internetradio abgerufen werden. Dafür lassen sich bei

Bedarf auch mehrere kompatible Geräte mit den gleichen im Netz gepflegten Favoriten versorgen.

## Bedienung

Das loben wir uns: Je nach Geschmack lässt sich das Radio vollständig direkt am Gerät bedienen. Aus der Ferne wiederum kommt die Fernbedienung zum Einsatz, die ebenfalls über alle Steuertasten inklusive der Schnellwahltasten für die Favoriten verfügt. Auch das gut lesbare Farbdisplay weiß zu gefallen und informiert auf Wunsch auch mit bunten Bildern und Covern je nach Betriebsmodus über den aktuellen Sender oder gespielte Titel. Auch Radiotext kann natürlich empfangen werden.

## Medienwiedergabe

Hier hat der Nutzer die Qual der Wahl. Einmal steht der CD-Player für Kauf-CDs oder selbstgebrannte Scheiben zur Verfügung. Hier unterstützt das Gerät sowohl CD-R als auch finalisierte CD-RW. Hier können die Formate Audio-CD, MP3 und WMA wiedergegeben werden. Die beiden letzten Formate lassen sich auch über einen angeschlossenen USB-Stick oder eine USB-Festplatte wiedergeben. Oder Musikdaten werden direkt von einer Netzwerkfestplatte über DLNA abgespielt. Im letztgenannten Fall werden sogar Cover angezeigt, sofern diese als Grafikdateien mit im Ordner liegen. Bei CD-Wiedergabe und über USB funktioniert das leider nicht.

## Bluetooth/Spotify

Ein via Bluetooth gekoppeltes Smartphone oder Tablet kann zur Wiedergabe diverser Streamingdienste genutzt werden. Das Radio übernimmt in diesem Fall sogar eine Teilsteuering beispielsweise über die Skip-Tasten. Leider werden keine Trackinformationen an das Radio übergeben, so dass im Display nur Bluetooth und das aktuelle Datum steht. Noch komfortabler wird das Streaming, wenn ein Premium-Account von Spotify genutzt wird. Dann kann die komplette Steuerung über das Radio laufen. Das funktioniert aber nur mit der

Bezahlversion des Streamingdienstes. Außerdem ist auch hierfür die Koppelung mit einem Smartphone erforderlich.

Gerade bei Internetradios geht die Übersicht schnell verloren. Abhilfe schafft hier die App Undok, die kostenlos für Android und iOS verfügbar ist. Mit dieser praktischen Software lassen sich sämtliche Funktionen des Radios steuern und insbesondere auch Internetsender schnell finden. Auch ein Ablegen in die Favoritenliste ist möglich.

## Fazit

Das Jojo von Palona gehört klanglich eindeutig zu den Spitzenprodukten, die der Markt an kompakten Digitalradios derzeit zu bieten hat. Dank eingebautem Subwoofer kommen Bässe richtig gut zur Geltung und der eingebaute Equalizer erlaubt den Feinschliff. Auch bei den Funktionen gibt es nichts zu meckern. Besonders lobenswert ist die Möglichkeit, das Gerät bequem auch ohne Fernbedienung zu steuern. Was uns aber fehlte ist ein Kopfhörerausgang. ▲

MIKE BAUERFEIND

DETAILS	
Hersteller	Palona
Modell	Jojo
Preis (UVP)	ab 599,00 Euro
Maße (B/H/T)	400 × 159 × 196 mm
Gewicht	6,4 kg
Informationen	<a href="http://www.schnepel.com">www.schnepel.com</a>
AUSSTATTUNG	
Display	Farbig
Verschiedene Gehäusefarben	+
UKW/DAB/DAB+	+++
Netzteil extern/intern	+ ■
Batteriebetrieb möglich	■
Akku integriert	■
WLAN/Bluetooth	++
Internetradio/DLNA	++
Weckfunktion/Sleep-Timer	++
ANSCHLÜSSE	
Aux In/Aux Out/Kopfhörer	++ ■
Digital Audio Optisch/Koaxial	+ ■
Antenneneingang	+
Dockingstation iPhone	■
USB	+
BETRIEB	
Speicherplätze UKW/DAB+/Internet	10/10/10
Fernbedienung	+
Netzschalter	+
Stromverbrauch Betrieb/Stand-by	5,8W – 27,8W*/2,1W
VORTEILE	
+	Klang
+	viele Bedienelemente am Gerät
+	optische Gestaltung
NACHTEILE	
■	kein Kopfhörerausgang
■	fehlende Titelanzeige (USB/BT)
AUSWERTUNG	
INSTALLATION	27/30 Punkten
BEDIENUNG	56/60 Punkten
AUSSTATTUNG	42/50 Punkten
EMPFANG	18/20 Punkten
KLANG	19/20 Punkten
GESAMT	162/180 Punkten
90% – AUSGEZEICHNET	



Ein Highlight ist zweifellos der optische Digitalausgang am Palona Jojo. Das Netzteil arbeitet etwas unüblich mit der krummen Spannung 21 Volt. Völlig vergessen haben die Entwickler aber offenbar den Kopfhörerausgang

\* von Zimmerlautstärke bis Maximum



PALONA JOJO

# Wichtige Musikmaschine

Die noch recht junge Audiomarkte Palona macht sich offenbar auf, den Digitalradiomarkt zu revolutionieren. Wie kaum ein anderer Hersteller setzt das Schweizer Unternehmen nämlich neue Prioritäten – dem Klang. Erreicht wird das mit dem Gegenteil zur Miniaturisierung.

In der Anfangszeit der Digitalradios hatte es den Anschein, als stünden die technischen Raffinessen des DAB-Radioempfangs im Vordergrund. Farbdisplays, Multifunktionsrad und mitgesendete Grafiken wussten zu begeistern. Doch was nützt dies alles, wenn dann aus dem Mono-Lautsprecher der High-Tec-Empfänger ein fader und bassloser Klang mehr an einen alten Weltempfänger als an ein modernes Digitalradio erinnert? Palona hingegen punktet mit technischen Highlights und sehr gutem Klang, wie bereits das Quubi in Ausgabe 4/2017 zu beweisen vermochte. Mit dem

Jojo hat Palona aber auch ein nicht ganz so wuchtiges klangstarkes Digitalradio im Programm.

### Schaltzentrale

Und noch ein Lob an die Entwickler: Das Palona beweist eindrucksvoll, dass sich Design und Funktionalität nicht ausschließen müssen. Die Front mit dem prominenten Farbdisplay erinnert eher an ein Flugzeug-Cockpit als an ein Digitalradio. Der ansprechenden Optik schadet das aber in keinster Weise. Dadurch wird das Radio aber bequem auch ohne die mitgelieferte Fernbe-

dienung steuerbar. So gibt es 10 Direktwahltasten für die Favoriten, eine komplette Steuereinheit für die Medien-Abspielfunktionen sowie eine große Multifunktions-Steuertaste mit Lautstärkefunktion. Auf den ersten Blick verwundert es, dass zusätzlich noch zwei kleine Tasten mit VOL- und VOL+ beschriftet sind. Aber auch dies ist genial. Selbst wenn der Multifunktionsknopf gerade zum Hangeln durch die Menüs verwendet wird, lässt sich so die Lautstärke am Jojo regeln. Einfach genial mitgedacht. Lediglich einen dezenten Kopfhörerausgang hätten wir uns vorn noch gewünscht. Der aber auch auf der

### Screenshots



Dank Farbdisplay kommen die mitgesendeten grafischen Elemente der Sender besonders gut zur Geltung



Eine grafische Übersicht zeigt auf einen Blick alle Funktionen des Gerätes und verführt zur Touch-Steuerung. Diese ist aber nicht integriert

Rückseite nicht zu finden ist. Dort gibt es nur Ausgänge, davon aber gleich zwei Stück: Analoge Audioausgänge als Cinch und einen optischen Digitalausgang. Außerdem gibt es noch einen Klinkeneingang für analoge Zuspierer. Erfreulicherweise verfügt das Jojo über eine abnehmbare Antenne, so dass bei Bedarf an die Antennenbuchse auch eine Außenantenne angeschlossen werden kann.

### Ausstattung

Technisch gesehen verfügt das Digitalradio über nahezu alle Funktionen, die man sich derzeit von einem Digitalradio wünschen kann. Der Radioempfang ist sowohl analog (UKW) als auch Digital (DAB und DAB Plus) möglich. Hinzu kommen tausende Internetradios, die über den Netzwerkzugang empfangen werden können. Zudem verfügt das Gerät über einen CD-Player, kann Medien auch via USB oder aus dem heimischen Netzwerk wiedergeben und lässt sich schließlich via Bluetooth mit Smartphone und Tablet koppeln. Nutzer der Premiumversion von Spotify können sich schließlich über die Möglichkeit freuen, den Dienst direkt über das Radio steuern zu können.

### Automatischer Suchlauf

Beim ersten Start des Digitalradios sucht das Gerät automatisch alle empfangbaren Sender und legt diese im Speicher ab. Auf insgesamt 10 Favoritenspeicher können Lieblingssender abgelegt werden. Das gilt jeweils für Digitalradio, UKW sowie Internetsender. Zusammen sind es also 30 Favoritenspeicher, was allerdings trotzdem nicht allzu viel ist. Wer viel Internetradio genießen möchte, meldet sich am besten bei der Online-Favoritenverwaltung unter [www.dab.satlounge.de](http://www.dab.satlounge.de) an. Dort können beliebig viele Sender in eigenen Favoritenlisten zusammengestellt werden. Leider klappt das mit DAB und UKW nicht und eine so geführte zusätzliche Radioliste ist nur über separates Menü im Modus Internetradio abgerufen werden. Dafür lassen sich bei Be-

darf auch mehrere kompatible Geräte mit den gleichen im Netz gepflegten Favoriten versorgen.

### Bedienung

Das loben wir uns: Je nach Geschmack lässt sich das Radio vollständig direkt am Gerät bedienen. Aus der Ferne wiederum kommt die Fernbedienung zum Einsatz, die ebenfalls über alle Steuertasten inklusive der Schnellwahltasten für die Favoriten verfügt. Auch das gut lesbare Farbdisplay weiß zu gefallen und informiert auf Wunsch auch mit bunten Bildern und Covern je nach Betriebsmodus über den aktuellen Sender oder gespielte Titel. Auch Radiotext kann natürlich empfangen werden.

### Medienwiedergabe

Hier hat der Nutzer die Qual der Wahl. Einmal steht der CD-Player für Kauf-CDs oder selbstgebrannte Scheiben zur Verfügung. Hier unterstützt das Gerät sowohl CD-R als auch finalisierte CD-RW. Hier können die Formate Audio-CD, MP3 und WMA wiedergegeben werden. Die beiden letzten Formate lassen sich auch über einen angeschlossenen USB-Stick oder eine USB-Festplatte wiedergeben. Oder Musikdaten werden direkt von einer Netzwerkfestplatte über DLNA abgespielt. Im letztgenannten Fall werden sogar Cover angezeigt, sofern diese als Grafikdateien mit im Ordner liegen. Bei CD-Wiedergabe und über USB funktioniert das leider nicht.

### Bluetooth/Spotify

Ein via Bluetooth gekoppeltes Smartphone oder Tablet kann zur Wiedergabe diverser Streamingdienste genutzt werden. Das Radio übernimmt in diesem Fall sogar eine Teilsteuernung beispielsweise über die Skip-Tasten. Leider werden keine Trackinformationen an das Radio übergeben, so dass im Display nur Bluetooth und das aktuelle Datum steht. Noch komfortabler wird das Streaming, wenn ein Premium-Account von

Spotify genutzt wird. Dann kann die komplette Steuerung über das Radio laufen. Das funktioniert aber nur mit der Bezahlversion des Streamingdienstes. Außerdem ist auch hierfür die Koppelung mit einem Smartphone erforderlich.

Gerade bei Internetradios geht die Übersicht schnell verloren. Abhilfe schafft hier die App Undok, die kostenlos für Android und iOS verfügbar ist. Mit dieser praktischen Software lassen sich sämtliche Funktionen des Radios steuern und insbesondere auch Internetsender schnell finden. Auch ein Ablegen in die Favoritenliste ist möglich.

### Fazit

Das Jojo von Palona gehört klanglich eindeutig zu den Spitzenprodukten, die der Markt an kompakten Digitalradios derzeit zu bieten hat. Dank eingebautem Subwoofer kommen Bässe richtig gut zur Geltung und der eingebaute Equalizer erlaubt den Feinschliff. Auch bei den Funktionen gibt es nichts zu meckern. Besonders lobenswert ist die Möglichkeit, das Gerät bequem auch ohne Fernbedienung zu steuern. Was uns aber fehlt ist ein Kopfhörerausgang. <

MIKE BAUERFEIND

**▶ Ausstattung**

Allgemein	
Hersteller	Palona
Modell	Jojo
Preis (UVP)	ab 599,00 Euro
Maße (B/H/T)	400 x 159 x 196 mm
Gewicht	6,4 kg
Informationen	<a href="http://www.schnepel.com">www.schnepel.com</a>
Merkmale	
Display	Farbig
Verschiedene Gehäusefarben	+
UKW/DAB/DAB+	+++
Netzteil extern/intern	+/-
Batteriebtrieb möglich	-
Akku integriert	-
WLAN/Bluetooth	++
Internetradio/DLNA	++
Weckfunktion/Sleep-Timer	++
Anschlüsse	
Aux In/Aux Out/Kopfhörer	++/-
Digital Audio Optisch/Koaxial	+/-
Antenneneingang	+
Dockstation iPhone	-
USB	+
Betrieb	
Speicherplätze UKW/DAB+/Internet	10/10/10
Fernbedienung	+
Netzschalter	+
Stromverbrauch Betrieb/Stand-by	5,8 W – 27,8 W*/2,1 W

**DIGITAL TESTED** ausgezeichnet

90%

Vorteile	Nachteile
<ul style="list-style-type: none"> <li>+ Klang</li> <li>+ viele Bedienelemente am Gerät</li> <li>+ optische Gestaltung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kein Kopfhörerausgang</li> <li>- fehlende Titelanzeige (USB/BT)</li> </ul>

\* von Zimmerlautstärke bis Maximum



Ein Highlight ist zweifellos der optische Digitalausgang am Palona Jojo. Das Netzteil arbeitet etwas unüblich mit der krummen Spannung 21 Volt. Völlig vergessen haben die Entwickler aber offenbar den Kopfhörerausgang

# Palona QUUBI

## Palona QUUBI, 2.1 Soundsystem mit Internetradio/DAB+/UKW/Bluetooth/WLAN/Spotify/Multiroom

- WLAN Dual-Band ( 2,4 / 5 GHz ) Internetradio mit über 40.000 Radiostationen und Podcasts
- DAB+ / UKW mit RDS
- UPnP, DLNA Streaming-Funktion
- Bluetooth 4.0 mit NFC
- Line-In ( z. B., um den Fernseher anzuschließen )
- USB-Anschluß mit Ladefunktion zum Abspielen von Musik
- Spotify
- LAN-Anschluß

### Techn. Daten:

- Geschliffener Holzkorpus in schwarz-silber o. elfenbein-silber mit Aluminiumfront
- Lautsprecherabdeckungen und Fuß aus Metall
- Unterstützte Formate MP3, WMA, FLAC (v1.2.1 - 24bit, 48 KHz ), AAC, AAC+
- 3,2" TFT-Farbdisplay
- 2.1 Soundsystem mit Subwoofer 60W RMS
- Multiroom-Funktion
- Sleptimer, Schlummer, Dual-Alarm, Uhr
- Bedienknöpfe mit LED-Beleuchtung
- 5 Stationstasten am Gerät / 10 auf der Fernbedienung
- 3,5 mm Line-In
- 3,5 mm Line-Out
- F-Connector, abnehmbare Antenne
- Infrarot Fernbedienung
- Externes Netzteil 24V , 1500 mA
- Netzschalter
- Menusprachen DE, GB, FR, IT, NL, PL, ES, TR



### Lieferumfang:

- QUUBI
- Bedienungsanleitung, gedruckt in 4 Sprachen Deutsch, English, Französisch, Italienisch
- Teleskopantenne
- Netzteil
- Fernbedienung

**QUUBI schwarz-silber:** Artikelnummer: 161005  
EAN-Code: 7640172480052

**QUUBI elfenbein-silber:** Artikelnummer: 161006  
EAN-Code: 7640172480069  
Garantie: 24 Monate

**PALONA**  
swissmade technology



# Palona JOJO

## 2.1 Soundsystem mit Subwoofer

**40 Watt Musikleistung (RMS)**

**Internetradio** (über 40.000 Radiostationen und Podcasts)

**CD-Player** (mit Slot-In-Einzug aus Automotive-Branche)

**DAB/DAB+** (Band III)

**UKW** mit RDS

**Bluetooth 4.0**

**Spotify® Connect** (Premium Account erforderlich)

**USB 2.0** (nur Wiedergabe)

## WLAN:

- Dual-Band 2,4 / 5 GHz
- Standard 802.11 a/b/g/n

## Netzwerksicherheit:

- Verschlüsselung WEP, WPA, WPA2 (PSK)
- WPS

## Unterstützte Wiedergabeformate bei Streaming, USB:

- MP3 (bis zu 320 kbps)
- WMA (bis zu 384 kbps)
- WAV (bis zu 1.536 Mbps)
- AAC/AAC+ (bis zu 96 kHz, 24 Bit)
- FLAC (bis zu 48 kHz, 24 Bit)

## Unterstützte Wiedergabeformate bei CD:

- CD-ROM, CD-R, CD-RW
- CD-DA, MP3, WMA (bis 48 kHz, 384 kbps)

- **UPnP, DLNA Medienserver**-Streaming-Funktion
- **Optischer Digitalausgang** (S/PDIF)
- Analoger Eingang (AUX-In; 3,5 mm Klinke)
- Analoger Ausgang (Stereo-Cinch)
- DAB+/UKW-Teleskopantenne (abnehmbar; F-Stecker)
- **Steuerung per App** (UNDOK von Frontier Silikon; erhältlich für iOS und Android)
- **Infrarot-Fernbedienung**
- Designed by Prof. Bernhard Geisen und Martin Sach
- Holzgehäuse, wahlweise in Hochglanz schwarz (handgeschliffen) oder Walnuss
- Lautsprechergritter aus Metall
- **3,2" TFT-Farbdisplay** (320x240 Pixel) mit Hintergrundbeleuchtung
- **Picture-Slideshow** (Anzeige von Bildern wie z.B. Plattencovern)
- **Zentrales Bedienrad** für Menü und Lautstärke mit LED-Beleuchtung

- **Backbutton** für schnelles Zurückspringen im Menü
- **Echter Netzschalter** für EIN/AUS
- **10 Stationstasten** zum Speichern Ihrer Lieblingssender
- **Feste Bedientasten** zur schnellen Steuerung der wichtigsten Funktionen
- **Uhrzeit, Dual-Wecker** (mit Schlummerfunktion) und **Sleep-timer**
- Menüsprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch
- **Gedruckte Bedienungsanleitung** (DE, EN, FR, IT)
- Externes Netzteil (Input: 100-240V, ~50/60 Hz, 0,25A / Output: 21V, 2100 mA)
- **Automatische Firmware-Updates**
- Abmessungen: 400 mm (L) x 172 mm (H) x 235 mm (T)
- Gewicht (Brutto / Netto): 6,4 kg / 5,34 kg
- Verpackungseinheit: 2 Stück
- **Garantie: 2 Jahre**

Farbe: schwarz Hochglanz

Walnuss-schwarz

Artikel-Nr.: 161007

161008

EAN-Code: 7640172480083

7640172480076

**PALONA**  
swissmade technology



# Onlineauftritte



[www.schnepel.com/sound-more/home-audio-systeme/](http://www.schnepel.com/sound-more/home-audio-systeme/)



**SCHNEPEL**

UNTERNEHMEN KARRIERE PRESSE HÄNDLERSUCHE HÄNDLERLOGIN KONTAKT

TV/HIFI-MÖBEL HALTERUNGEN SMART SOLUTIONS SOUND & MORE TABLET-HALTERUNGEN LEINWÄNDE

Internet Radio 11:09  
DELUXE RADIO  
Raphael Gualazzi  
- A Three Second  
Breath  
PALONA

**SOUND UND DESIGN  
IM EINKLANG**

MODELLÜBERSICHT

# Onlineauftritte

**PALONA**  
e technology

STORY

FEATURES

AWARD

AUSSTATTUNG

DE EN

## SOUNDSYSTEM QUUBI



[www.quubi.de](http://www.quubi.de)



<https://www.facebook.com/SchnepelGmbH/>



<https://www.pinterest.de/schnepelmoebel/>



[schnepelofficial](https://www.instagram.com/schnepelofficial)

# Produktinformationen



## Katalog & Preisliste

Artikelnr.	Bezeichnung	Stk	EP Preis pro Stück (Euro)	WVP pro Stück (Euro)
151005	2.1 Soundsystem mit Internetradio	2	189,00	299,00
161006	2.1 Soundsystem mit Internetradio	1	309,00	599,00
161007	2.1 Soundsystem mit Internetradio	1	309,00	599,00
161008	2.1 Soundsystem mit Internetradio	1	309,00	540,00
			299,00	519,00

Vertrieb durch: SCHNEPEL

## Ausführliche Datenblätter

## Anzeigen

Weitere Produkte von Palona



Modell QUUBI



Modell JOJO

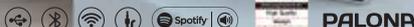


Modell Tuner190C

### TALENTIERTES KRAFTPAKET DER NEUE QUUBI

Ausgestattet mit DAB+, UKW, Internetradio, Bluetooth, Spotify und einem analogen Aus- und Eingang lässt der QUUBI keine technischen Wünsche offen.

www.qubi.de



Schnepel GmbH & Co. KG | www.schnepel.com | info@schnepel.com | T 0 57 41 - 34 61 - 0 | F 0 57 41 - 91 18

# Testmagazine



# Preisliste

**PALONA**  
swissmade technology



## Palona Händler-Preisliste

02.2018

Modell	Farbe	Bezeichnung	Artikel-Nr.	EAN-Code	VPE	EK-Preis pro Stück [Euro]	UVP pro Stück [Euro]
Tuner 190C	schwarz	19" HiFi-Tuner mit Internetradio/DAB+/UKW/Bluetooth/USB/WLAN/Spotify	161001	7640172480014	2	189,00	299,00
Quubi	schwarz-silber	2.1 Soundsystem mit Internetradio/DAB+/UKW/Bluetooth/WLAN/Spotify/Multiroom	161005	7640172480052	1	309,00	599,00
	elfenbein-silber		161006	7640172480069	1	309,00	599,00
JoJo	schwarz hochglanz	2.1 Soundsystem mit Internetradio/DAB+/UKW/CD-Player/Bluetooth/USB/WLAN/Spotify	161007	7640172480083	1	309,00	549,00
	Walnuss-schwarz		161008	7640172480076	1	299,00	519,00

© Schnepel GmbH & Co. KG 02/2018

Vertrieb durch: **SCHNEPEL**

Druckfehler & technische Änderungen vorbehalten! | Die angegebenen VK-Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer, die EK-Preise ausschl. Mehrwertsteuer.  
Schnepel GmbH & Co. KG | Ellerkampstr. 79 | 32609 Hüllhorst | Fon 0 57 41.34 61-66 | Fax 0 57 41. 91-18 | palona@schnepel.com | www.schnepel.com



**PALONA**  
swissmade technology



Händlerstempel:

© Schnepel GmbH & Co. KG 01/2018 | S1801.004\_PA\_Testberichte-Flyer

**SCHNEPEL**

Das Extra für gute Unterhaltung

Schnepel GmbH & Co. KG . Ellerkampstraße 79 . D-32609 Hüllhorst . Germany  
Fon +49.5741.3461-0 . Fax +49.5741.9118 . [info@schnepel.com](mailto:info@schnepel.com) . [www.schnepel.com](http://www.schnepel.com)